

NIEDERSCHRIFT

über die 40. Sitzung der Bad Königer Stadtverordnetenversammlung am 03.09.2020
in der Wandelhalle

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.47 Uhr

Anwesende:

a) von der Stadtverordnetenversammlung

Stadtverordnetenvorsteher	SPD	Thomas Seifert
Stadtverordnete	SPD	Roger Nisch
	SPD	Willi Jäckel
	SPD	Eva Heldmann
	SPD	Reinhold Nisch
	SPD	Bernd Gottschalk
	SPD	Jürgen Pawlik
	ZBK	Steffen Urich
	ZBK	Martin Schlingmann
	ZBK	Dr. Georg Strack
	ZBK	Thomas Keil
	ZBK	Andrea de la Haye
	ZBK	Karlheinz Urich
	CDU	Jochen Blatz
	CDU	Markus Wangler
	CDU	Bernhard Geist
	CDU	Jannis Blatz
	Bündnis90/Die Grünen	Hedwig Seiler

Es fehlten entschuldigt:

	SPD	Rainer Hofmann
	SPD	Gerhard Zeltner
	SPD	Alexandra Nisch
	ZBK	Heike Jäger
	ZBK	Beate Bünau
	ZBK	Helga Marx
	CDU	Martin Bereiter
	CDU	Svenja Siehndel
	Bündnis90/Die Grünen	Peter Krebs

b) vom Magistrat

Bürgermeister		Axel Muhn
Stadtrat	SPD	Gernot Hofmann
Stadtrat	ZBK	Bernd Arndt
Stadträtin	Bündnis90/Die Grünen	Gerlinde Freiling

Es fehlten entschuldigt:

Erster Stadtrat	CDU	Oliver Vogt
Stadtrat	CDU	Willi Reichert
Stadtrat	SPD	Jörg Seifert
Stadtrat	ZBK	Reinhard Baron

c) von der Verwaltung

Haupt- und Personalamtsleiter		Markus Best
Schriftführerin		Anja Bundschuh

d) von der Presse

Jörg Schwinn

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Der Stadtverordnetenvorsteher, Thomas Seifert, eröffnet die 40. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung in der laufenden Legislaturperiode und begrüßt die anwesenden Damen und Herren Stadtverordneten, Herrn Bürgermeister Axel Muhn, die Mitglieder des Magistrats, die Mitarbeiter der Verwaltung, den Vertreter der Presse und die Zuhörer. Anschließend stellt er die form- und fristgerecht ergangene Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Von den 27 Damen und Herren Stadtverordneten sind 18 anwesend.

Es liegt ein gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, SPD und ZBK vom 03.09.2020 vor. „Bezuschussung für den Bau eines Naturrasenplatzes im Sportzentrum Bad König, Schwimmbadstraße 38“. Der Antrag soll heute beraten und beschlossen werden. Nach Aussprache und Abstimmung, ob eine Aufnahme auf die Tagesordnung erfolgen soll, wurde der Antrag mit einem Votum von 17 Ja-Stimmen (7SPD,6ZBK,4CDU) nicht (2/3 Mehrheit=18) auf die Tagesordnung genommen und sodann in folgende Ausschüsse verwiesen: Haupt- und Finanzausschuss, Bau- und Planungsausschuss und Sozial-, Sport- und Kulturausschuss.

TOP 7 „Ehrungen von Corona-Helfern“ soll auf Wunsch der antragstellenden Fraktion in öffentlicher Sitzung beraten und beschlossen werden. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Die SPD-Fraktion beantragt zum TOP 6 „Weitere Vorgehensweise KITA-Neubau Zell“ verlängerte Redezeit. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Es gilt daher folgende:

Tagesordnung

- 1.) Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
- 2.) Mitteilungen
- 3.) Berichte aus Versammlungen
 - a) Berichte der Ausschussvorsitzenden
 - b) Berichte aus den Verbandsversammlungen
 - c) Eingegangene Anträge
- 4.) Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Fraktion die Grünen vom 12.08.2020, hier: Förderantragstellung Freibad zum SWIM-Programm (STVV 177)
- 5.) Beratung und Beschlussempfehlung über die Satzungsergänzung der Wasserversorgungssatzung bezüglich der Mehrwertsteuersenkung vom 01.07.2020-31.12.2020 STVV (178)
- 6.) Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise beim KITA-Neubau Zell
- 7.) Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Fraktion Die Grünen vom 16.07.2020 hier: Ehrungen von Corona-Helfern (STVV 179)
- 8.) Anfragen

TOP 2 Mitteilungen

Bürgermeister Axel Muhn teilt mit, das die Stadt eine einmalige, pauschale Zahlung zum Ausgleich der Gewerbesteuermindereinnahmen in Höhe von 577.561 € erhält.

Es liegt den Stadtverordneten eine vertrauliche Mitteilung vom 14.08.2020, bezüglich der Verlustzuweisung an die Kurgesellschaft Bad König GmbH vor.

TOP 3 a) Berichte aus den Ausschüssen

Am 31.08.2020 hat eine gemeinsame Sitzung aller Ausschüsse stattgefunden. Die Berichte werden unter den jeweiligen Tagesordnungspunkten gegeben.

TOP 3 b) Berichte aus den Verbandsversammlungen

Frau Seiler berichtet aus der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Bad König, die am 19.08.2020 stattgefunden hat.

TOP 3 c) Eingegangene Anträge

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, SPD, ZBK vom 03.09.2020
„Bezuschussung für den Bau eines Naturrasenplatzes im Sportzentrum Bad König,
Schwimmbadstraße 38“

Der Antrag wurde bereits unter TOP 1 in den Haupt- und Finanzausschuss, den Bau- und Planungsausschuss und den Sozial-, Sport- und Kulturausschuss verwiesen.

Antrag der CDU-Fraktion vom 03.09.2020
„Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) Digitalisierung“
Der Antrag wird in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Antrag der CDU-Fraktion vom 03.09.2020
„Bundesprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“
Der Antrag wird in den Haupt- und Finanzausschuss, den Bau- und Planungsausschuss und den Sozial-, Sport- und Kulturausschuss verwiesen.

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Fraktion die Grünen vom 12.08.2020, hier: Förderantragstellung Freibad zum SWIM-Programm (STVV 177)

Frau Seiler spricht für die antragstellende Fraktion zum Antrag. Die Formulierung des Antrages wurde wie folgt geändert: Die technischen Probleme des Freibads Bad König werden noch in diesem Jahr behoben, so dass einem Weiterbetrieb in 2021 nichts mehr entgegensteht. Die Antragsstellung zum SWIM-Förderprogramm soll noch dieses Jahr erfolgen.

Die Herren Gottschalk und Reinhold Nisch berichten aus der gemeinsamen Sitzung. Sowohl der Haupt- und Finanzausschuss, als auch der Sozial-, Sport- und Kulturausschuss haben dem Antrag mit der geänderten Beschlussformulierung einstimmig zugestimmt.

Die technischen Probleme des Freibads Bad König werden noch in diesem Jahr behoben, so dass einem Weiterbetrieb in 2021 nichts mehr entgegensteht. Der Förderantrag zum Swim-Programm, der bereits beschlossen ist, wird bis Ende September 2020 gestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung (18 Ja-Stimmen)
(7SPD,1B90/DG,6ZBK,4CDU)

TOP 5 Beratung und Beschlussempfehlung über die Satzungsergänzung der Wasserversorgungssatzung bezüglich der Mehrwertsteuersenkung vom 01.07.2020-31.12.2020

Herr Gottschalk berichtet aus der gemeinsamen Sitzung. Der Ausschuss hat der Beschlussvorlage einstimmig zugestimmt.

**Die Stadtverordnetenversammlung beschließt § 24 Abs. 5 wie folgt zu ergänzen:
Soweit ein Ablesezeitraum im Zeitraum vom 01.07.2020 bis zum Ablauf des 31.12.2020 endet, gilt abweichend von § 24 Abs. 4 der Wasserversorgungssatzung der Stadt Bad König für den jeweiligen Ablesezeitraum eine Gebühr wie folgt:
Der Gebührensatz beträgt pro Kubikmeter 2,05 €. Dieser enthält die gesetzliche Umsatzsteuer.
Die Satzungsänderung erfolgt rückwirkend zum 01.01.2020.**

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Zustimmung (18 Ja-Stimmen)
(7SPD,1B90/DG,6ZBK,4CDU)

TOP 6	Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise beim KITA-Neubau Zell
--------------	--

Die Herren Gottschalk, Geist und Reinhold Nisch berichten aus der gemeinsamen Sitzung.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Thomas Seifert meldet sich zu Wort. Den Vorsitz übernimmt währenddessen der stellvertretende Stadtverordnetenvorsteher Martin Schlingmann.

Nach reger Diskussion erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 10 Minuten.

Der Magistrat wird beauftragt, den Bedarf für eine Kindertagesstätte im Stadtteil Zell zu ermitteln und diesen Bedarf in Bezug auf einen Kostenrahmen zu kalkulieren. Je nach Ergebnis dieser beiden ersten Schritte ist danach unter Berücksichtigung der einschlägigen Vorschriften und unter Einbeziehung der Beratung der Vergabestelle des Odenwaldkreises von der Stadt zu entscheiden, welche Form der öffentlichen Ausschreibung zu erfolgen hat.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen
(7SPD,1B90/DG,4CDU)
6 Nein-Stimmen
(ZBK)

TOP 7	Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Fraktion Die Grünen vom 16.07.2020, hier: Ehrungen von Corona-Helfern (STVV 179)
--------------	---

Frau Seiler spricht für die antragstellende Fraktion zum Antrag.

Herr Gottschalk berichtet aus der gemeinsamen Sitzung der Ausschüsse.

Nach einer regen Diskussion herrscht Einigkeit darüber, den Sozialausschuss mit einer Konzeptentwicklung zu beauftragen, eine Abstimmung hierüber findet nicht statt. Die Formulierung hierzu lautet wie folgt:

Auf der Grundlage des Antrags der Fraktion der Grünen vom 16.07.2020 betreffend die „Ehrung der Corona-Held*innen“ wird der Sozialausschuss beauftragt, ein Konzept für eine angemessene Würdigung aller Corona-Helfer zu entwickeln.

TOP 8	Anfragen
--------------	-----------------

Der Bürgermeister beantwortet die bereits schriftlich gestellten Anfragen von Frau Seiler.

Was wurde bei der Versammlung der Anlieger der Straße „Am Kalkofen“ am 16.07. verabredet und welche Maßnahmen wurden getroffen

Der Bürgermeister erläutert, dass es dort, nach den Recherchen der Verwaltung, nie eine Tonnagen Begrenzung auf 7,5 Tonnen gegeben habe. Bei einem ausgewiesenen Wohn-, Mischgebiet ist Gewerbe erlaubt und man müsse mit LKW-Verkehr rechnen. Die Tragfähigkeit der Straße entspricht den allgemeinen Maßstäben des Straßenbaus. Zunächst soll die Geschwindigkeitsmesstafel dort aufgehängt werden um einen Eindruck über das Verkehrsaufkommen und das gefahrene Tempo zu erhalten. Die Notwendigkeit einer Verkehrsberuhigung wird derzeit dort nicht gesehen. Es wurde vereinbart die Verkehrsschilder „Sackgasse“ und „Keine Wendemöglichkeit“ aufzustellen.

Frau Seiler bittet darum, das Protokoll dieser Anliegerversammlung an den Ortsbeirat weiterzugeben.

Was gedenkt die Stadt gegen die Verunreinigung durch Gänse Kot im Kurpark zu unternehmen. Eine Bürgerin hat dies bei der Verwaltung angefragt und bisher keine Antwort erhalten. Der Bürgermeister erklärt, dass die Antwort in Vorbereitung sei. Im letzten Jahr hat die Jagdbehörde die Bejagung von Gänsen genehmigt. Ob das auch in diesem Jahr möglich ist, muss geklärt werden.

Ist die Wiederherstellung der Schuhmannhütte in Momart geplant. Der Bürgermeister erklärt, dass ein entsprechender Antrag beim Geo-Naturpark Bergstraße/Odenwald gestellt wurde.

Die Schreiben des Ortsbeirates Ober-Kinzig sind nicht beantwortet worden. Der Bürgermeister erklärt, dass das Bauamt derzeit stark belastet ist. Die Beantwortung soll bis nächste Woche nachgeholt werden.

Wie weit ist das Anliegen, dass am Kinderspielplatz in Ober-Kinzig eine 30km-Zone eingerichtet werden soll. Der Bürgermeister erklärt, dass das noch geprüft werden muss.

Frau Seiler hat weitere 4 Anfragen:

Warum ist die Verkehrsführung an der Post, Parkplatz Alte Schule, Schulstraße geändert worden. Der Bürgermeister erklärt, dass es hier vor geraumer Zeit einen Ortstermin mit Schulleitung, Schulelternbeirat, Polizei und Ordnungsbehörde gegeben hat. Die Änderung der Verkehrsführung sollte dazu dienen die Verkehrssituation an der Grundschule zu entschärfen. Es muss jetzt nochmal gesprochen werden, ob sich das bewährt hat, sollte dies nicht der Fall sein, werden die verkehrsrechtlichen Anordnungen wieder rückgängig gemacht.

Hat die Stadt Auszubildende eingestellt. Der Bürgermeister erklärt, dass die Stadt Bad König dieses Jahr 1 Auszubildenden zum Verwaltungsfachangestellten und 2 Anerkennungspraktikantinnen, sowie 2 Sozialassistentinnen für die Kindertagesstätten in Zell und Etzen-Gesäß eingestellt hat.

Wie viele Personen werden demnächst ausscheiden. Der Bürgermeister teilt mit, dass es sich um Personalangelegenheiten handelt.

Was soll in der Bleistraße mit dem jetzt frisch gerodeten Grundstück geschehen. Der Bürgermeister erklärt, dass es vorgesehen ist, für städtische Bedienstete weitere Parkplätze zu schaffen, da mehr als die Hälfte der Parkplätze im Schlosshof durch den Verkauf und die aktuelle Vermietung des Neuen Schlosses weggefallen sind.


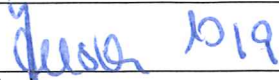
Frau Heldmann möchte wissen, wann mit einer erfolgreichen Stellenbesetzung der Bauamtsleiterstelle gerechnet werden kann. Der Bürgermeister erklärt, dass die Stelle nochamtl ausgeschrieben wird.

Herr Reinhold Nisch möchte wissen, ob die Stadt nicht beim Kompassprogramm (Angebot des Hessischen Innenministeriums, Sicherheitsarchitektur in der Kommune individuell weiterzuentwickeln und passgenaue Lösungen vor Ort zu entwickeln) mitzumachen gedenkt. Der Bürgermeister erklärt, dass dies geprüft wird und dass die TKS ihren Streifendienst wieder aufgenommen hat.

Frau de la Haye möchte wissen, ob es ein Abnahmeprotokoll für die Momarter Straße gibt. Der Bürgermeister bejaht diese Anfrage.

Herr Nisch merkt an, dass die Geoparktafel an der Therme immer noch nicht getauscht ist. Der Bürgermeister erklärt, dass Frau Fleckenstein und Herr Eger sich darum kümmern.

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden schließt der Stadtverordnetenvorsteher die Sitzung um 22.47 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden.

	
Thomas Seifert Stadtverordnetenvorsteher	Anja Bundschuh Schriftführerin